



Herbst 2018

Foto: Ein riesen Team aus Freiwilliger Feuerwehr, Jugend, ÖVP, Dorferneuerungsverein und Gesunder Gemeinde sorgte für einen gelungenen Ablauf des 18. Staatzer Familienwandertages in Ernsdorf. Hier ein großer Teil der Helfer.
Bericht siehe Seite 11.

Bürgermeister Daniel Fröschl

Neudorfer Straße 7
2134 Staatz-Kautendorf

Tel.: 0699 /11 00 94 43

E-Mail: bgm@staatz.gv.at

Sprechstunden:

Für Ihre Fragen und Anliegen nehme ich mir gerne während meiner Amtsstunden Zeit: jeden Dienstag Nachmittag, von 16 bis 19 Uhr.

Auf jeden Fall ersuche ich Sie um Voranmeldung am Gemeindeamt unter der Tel.: 02524/2212 bzw. per Mail: marktgemeinde@staatz.gv.at

Teilen Sie bitte den Mitarbeitern des Gemeindeamtes den Grund Ihres Terminwunsches mit, damit alle erforderlichen Vorbereitungen zur Behandlung Ihres Anliegens getroffen werden können.

Außerhalb der Amtszeiten bin ich unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 0699 /11 00 94 43.

**Wem Mutter Natur ein Gärtchen gibt
und Rosen, dem gibt sie auch Raupen
und Blattläuse, damit er's verlernt,
sich über Kleinigkeiten zu entrüsten.**

– Wilhelm Busch (1832 - 1908), deutscher Zeichner,
Maler und Schriftsteller (Quelle: Aphorismen,
Reime und Sinnsprüche)

**Nicht die Glücklichen sind dankbar.
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.**

– Sir Francis von Verulam Bacon (1561 - 1626),
englischer Philosoph, Essayist und Staatsmann,
entwarf die Methodologie der Wissenschaften

Gemeindenachrichten



Sehr geehrte Staatsbürgerinnen und Staatsbürger



Ich freue mich, Ihnen in dieser Ausgabe über das Geschehen während der Sommermonate in unserer Marktgemeinde Staats zu berichten.

Der Sommer war geprägt von extremen Temperaturen mit anschließenden schweren Gewittern. Hier gilt mein besonderer Dank den Freiwilligen Feuerwehren in den einzelnen Orten für ihre Hilfe zur raschen Beseitigung von Schlamm auf unseren Straßen.

Auch die vergnüglichen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde Staats kamen nicht zu kurz. Hier gilt mein herzlicher Dank den Unterstützern und Helfern, die die Feste ermöglichen; das reicht von den Feuerwehr-Heurigen bis hin zu den unterschiedlichsten Festen. Bedanken möchte ich mich auch bei den vielen Freiwilligen die die Grünräume und öffentlichen Flächen betreuen.

Ein Schwerpunkt in den Sommermonaten war die Sanierung unseres Gemeindeamtes in

Staatz. Hier leisteten unsere Gemeindearbeiter mit den jeweiligen Firmen hervorragende Arbeit - Danke.

Auch die Arbeiten in unseren KG's kamen aufgrund von zwei zweier Teams der Gemeindearbeiter nicht zu kurz, sodass sehr viele Schächte, Kanäle, Einfahrten, Aufräumarbeiten, etc. erledigt werden konnten.

Mehrere personelle Nachbesetzungen konnten zeitgerecht und erfolgreich abgeschlossen werden, sodass möglichst viel Wissen weitergegeben und ein geordneter Übergang ermöglicht wurde.

Die Planungen für den Herbst laufen auf Hochtouren. Nicht nur der Straßenbau wird in den nächsten Wochen realisiert, sondern auch unsere Hochwasserschutzbecken in Waltersdorf und in Ernsdorf werden fortgesetzt bzw. angefangen. Gemeinsam mit den Straßenmeistereien Poysdorf und Laa konnte ein positives Konzept erarbeitet werden, damit endlich die Ortsdurchfahrten von Ameis und Staats saniert werden können. Diese Arbeiten werden in Teilbereichen noch heuer angefangen. Weiters wird mit der Erstellung des Budgets 2019 begonnen um auch hier vorausschauend planen zu können.

Ich wünsche uns allen einen wunderschönen Herbst in unserer Marktgemeinde Staats.

Ihr Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Straßenbau 2018

Auch in diesem Jahr setzt die Gemeinde einen Schwerpunkt bzgl. Aufwertung und Verbesserung der Infrastruktur und wird in die Sanierung der Gemeindestraßen investieren. In Ameis wurden bereits die Straßen Am Graben und Im Eigenfeld saniert. Weiters hat der Gemeinderat einstimmig die Sanierung der Waltersdorfer Hintausstraße, des Sportplatzweges in Enzersdorf und der Lindenstraße in Staats-Kautendorf beschlossen.

Gemeinsam mit der Straßenmeisterei Laa werden nach einer langen Planung von 1,5 Jahren im Bereich der ehemaligen Erste Bank in Staats-Kautendorf der Gehsteig und die Parkflächen saniert und verbessert. Mit der Straßenmeisterei Poysdorf werden ab heuer die Ortsdurchfahrt von Ameis inkl. Gehsteige und wenn möglich Parkflächen saniert.

Im Zuge der Arbeiten kann es leider nicht immer vermieden werden, dass es zu kurzfristigen Beeinträchtigungen kommt (z.B. Garageneinfahrten). Die jeweils bauausführenden Firmen sind angehalten, die Beeinträchtigungen so gering und kurzfristig wie möglich zu gestalten.

Wir ersuchen Sie um Verständnis dafür und hoffen, dass die Arbeiten schnell umgesetzt werden können.



Foto: Hier sollen ein Schlammabsetzbecken und ein Rückhaltebecken die Ortschaft vor Verschlammung schützen.

Hochwasserschutz Ernsdorf

Starkregen verursacht auf der nordöstlichen Hintausstraße von Ernsdorf immer wieder Verschlammungen. Gemeinsam mit der Wasserbauabteilung des Landes NÖ wird daher nun ein Rückhaltebecken mit einem vorgelagerten Schlammabsetzbecken gebaut. Das soll vor allem die Wasser- und Schlamm-Mengen der Ried „Hintausiges Feld“ aufnehmen.

Foto: Hier entsteht die neue Siedlung von Ameis im Anschluss an die Bachgasse.



Siedlungserweiterung Ameis

Die Infrastruktur der neuen Siedlung von Ameis im Anschluss an die Bachgasse (ehemalige „Honigfleckeln“) – d.h. Wasser, Kanal, Straßenunterbau (inkl. Vorkehrungen für Glasfaseranschluss) – wurde fertig gestellt. Die zehn Grundstücke (jeweils rund 800 m²) sind daher bereits bebaubar. Ab sofort können sich Kaufinteressenten auf dem Gemeindeamt (02524/2212) melden.

Mobilitätsbefragung: Land NÖ ruft zur Teilnahme auf

Alle fünf Jahre führt das Land NÖ eine landesweite Befragung durch, um Bedürfnisse und Wünsche in Fragen der Mobilität zu erheben.

Um ein umfassendes Bild zu erhalten, werden Fragebögen nach dem Zufallsprinzip an 33.000 Haushalte übermittelt. In Ballungszentren gibt es andere Ansprüche als in ländlichen Gebieten. Deshalb ist es wichtig, dass sich alle Ausgewählten an der Befragung beteiligen. Zusätzlich gibt es für alle, die nicht angeschrieben wurden, die Möglichkeit die Fragebögen auch online auszufüllen.

www.noel.gv.at/mobilitaet

Keine heiße Asche in die Mülltonne

In der kalten Jahreszeit werden in vielen Haushalten wieder die Holzheizungen angefeuert. Doch Achtung: Geben Sie Asche erst dann in die Restmülltonne, wenn diese vollständig erkaltet ist. Bitte lassen Sie sich nicht täuschen, auch wenn die Asche von außen schon erloschen erscheint. Im Inneren kann sie noch lange nachglühen. Mit Luft können selbst kleinste Glutreste in Verbindung mit Abfällen zu gefährlichen Schwelbränden und zu offenem Feuer in der Mülltonne führen. Lieber noch einige Tage länger warten. Geben Sie die Asche am besten in einen Metallkübel mit Deckel und lassen Sie sie abkühlen.



Förderung Defibrillatoren und Aufstellplätze im Gemeindegebiet



Foto: Die neuen Defis sollen helfen, Leben zu retten.

Ein Defibrillator kann im Notfall durch gezielte Stromstöße Leben retten. Einige Feuerwehren, bzw. Vereine der Marktgemeinde Staats haben sich entschlossen, für etwaige Notfälle derartige automatisierte Defis zur Verfügung zu stellen. Der Ankauf der Geräte wurde von der Marktgemeinde Staats mit einer Förderung von je

200 Euro pro Gerät unterstützt.

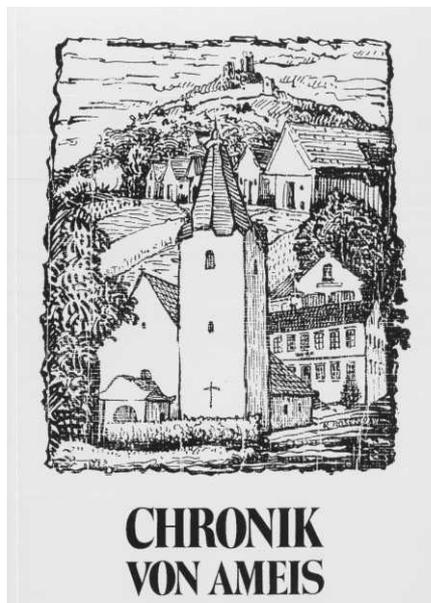
Die Aufstellplätze auf dem Gebiet der Marktgemeinde sind:

- Ameis: FF Haus
- Enzersdorf: Dorfzentrum
- Staats-Kautendorf: VAZ und Festspielgelände
- Wultendorf: FF Haus

Nachdruck der „Chronik von Ameis“

OSR Viktor Eder, der letzte Schulleiter der Volksschule Ameis brachte 1987 eine Chronik über seine neue Heimat Ameis heraus. Das umfangreiche Werk, das sich mit der Geschichte des Dorfes von Beginn an beschäftigt, war lange Zeit vergriffen.

Auf Initiative von Johann Steyrer sen. wurde die „Chronik von Ameis“ nun als Faksimile nachgedruckt und kann ab sofort bei der Gemeinde Staats zum Preis von € 15,00 gekauft werden.

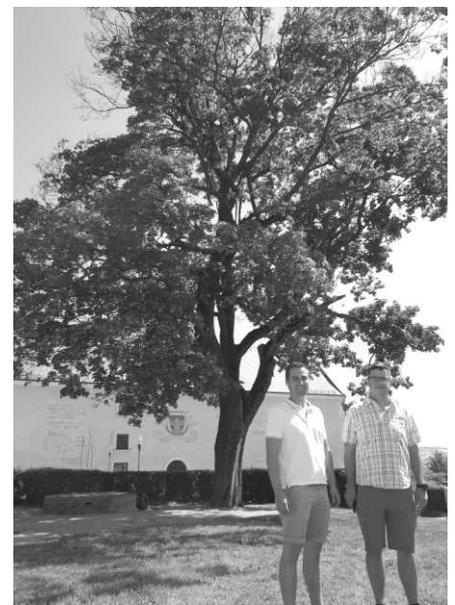


Hilfe für den Schloss-Baum

Der Spitzahorn auf dem Staatzer Schlossplatz prägt mit seiner mächtigen Krone den Platz zwischen Musikerheim und Volksschule. Er hat einst noch das alte Schloss und die Herrschaft von Staats gesehen. Baumexperte Martin Pilz schätzt ihn auf rund 150 Jahre.

Doch Spitzahornbäume werden nur rund 200 Jahre alt, sagt der Experte. Dieses hohe Alter und der Wassermangel der letzten Jahre machen dem Baum allerdings zu schaffen.

Mit den richtigen Maßnahmen kann der Baum noch einige Jahre erhalten werden. Dazu gehört ein fachgerechter Kronenschnitt, zur Entlastung und zusätzliche Bewässerung. All das will die Gemeinde zur Sicherung des Baumes gerne leisten.





Gesunde Gemeinde: Herbstprogramm 2018



Verkostung im „Zart Pralinen & Cafe“

Termin: Donnerstag, 25. Oktober
16:00 im ZART Pralinen & Cafe,
max. 20 Personen.

Beitrag: € 5,- pro Person.

Zart Pralinen & Cafe erzeugt neben seiner hochwertigen Schokolade seit kurzem preisgekrönte „bean to bar“ aus selbst importierten, fairen Schokoladephasen.

„Hormonstörungen, was tun?“ - Therapie mit bioidenten Hormonen

Vortrag von Dr. Herbert Untner,
Arzt für Allgemein- und Arbeitsmedizin,
Ganzheitsmediziner,
Poysdorf.

Termin: Dienstag 13. November
2018 um 19:00 Uhr im Dorfzentrum
Enzersdorf.

Viele gesundheitliche Störungen sind durch eine Fehlsteuerung im Hormonsystem bedingt. Seit einigen Jahren gibt es eine sehr gute, unbedenkliche Therapiemöglichkeit mit bioidentischen Hormonen.

English Conversation/Englisch-Kreis

Die Gesunde Gemeinde plant einen „English Conversation“ Kurs bzw. einen English Circle für Fortgeschrittene mit Nativ Speakerin Hilary Eberhardt zu organisieren.

Die erfahrene Trainerin aus Yorkshire (England) legt bei ihren Kursen Wert auf Kommunikation. Der English Conversation Kurs beinhaltet einfache Dialoge beim Reisen, Essen gehen, Einkaufen, etc. Im English Circle werden aktuelle Themen auf Englisch diskutiert. Beide Kurse passen sich an das Niveau der Teilnehmer an.

Anmeldungen und Anfragen bei
Marktgemeinde Staats – Ingrid
Fröschl-Wendt 02524/2212-13;
ingrid.froeschl-wendt@staatz.gv.at

oder bei Trainerin Hilary Eberhardt
0660/49 55 784.

Fortsetzung Training zur Gesundheitsförderung

Seit September setzt Herta Klocker, die geprüfte Übungsleiterin ihr Training zur Salutogenese und Gesundheitsförderung für jedes Alter im Enzersdorfer Dorfzentrum fort. Termin ist stets am Montag von 17 bis 18 Uhr. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine Matte oder Decke, sowie Turnschuhe oder rutschfeste Socken.

Infos bei Herta Klocker 0650/52
66 203.

Infos über das Programm der Gesunden Gemeinde:

http://www.staatz.at/de/Gesundheit_Soziales/Gesunde_Gemeinde

Müll am Straßenrand muss nicht sein

Es ist uns bewusst, es trifft immer die Falschen. Trotzdem ähneln die Straßenränder unserer Gemeinde – ganz besonders die B 46 zwischen Staats-Kautendorf und Ernsdorf und Richtung Frättingsdorf, sowie die Landstraße zwischen Enzersdorf und Walterdorf - Müllhalden.

Das Alles muss nicht sein.

Wir können daher nur appellieren, auf die Umwelt zu schauen, den Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und vielleicht im gegebenen Fall unsere Mitbürger auf ihr Fehlverhalten aufmerksam machen.

gebenen Fall unsere Mitbürger auf ihr Fehlverhalten aufmerksam machen.



Foto: Dieser Anblick wäre nicht notwendig; aufgenommen an der B 46 zwischen Staats-Kautendorf und Ernsdorf.



Nächste Kultakomben-Programme im Schlosskeller

Noch 3 mal in diesem Jahr öffnet der Schlosskeller seine Tore:

Freitag, 19. Oktober 2018, 19.30 Uhr: „Der 6-Xang verabschiedet sich“

18 Jahre lang hat der 6-Xang das

NÖ Heckentag 2018

Beim NÖ Heckentag gibt es heuer erstmals keine Abholorte. Die Pflanzen werden zugeschickt.

Bis 17. Oktober 2018 können die Lieblingspflanzen online auf www.heckentag.at bestellt werden.

Die Gehölzpakete werden zwischen 5. und 16. November direkt geliefert.

Kontakt: office@heckentag.at
Heckentelefon: 02952/4344-830;
Do von 9 bis 12.00 Uhr) - während der Bestellfrist täglich von 9 bis 12.00 Uhr

Foto © Klaus Wanninger



kulturelle Leben im Weinviertel bereichert – nun verabschieden sich Gerald, Christian, Wolfgang, Thomas und Barbara.

Dienstag, 6. November 2018, 19.30 Uhr: „Cobario – Wiener Weltmusik“

Virtuos, leidenschaftlich, charmant! Cobario reißt das Publikum schon mit dem ersten Song mit. Leidenschaftlich spielen sie sich durch das Spektrum der Weltmusik, immer virtuos und auf höchstem Niveau. Das mehrfach ausgezeichnete Trio

tourte schon um die halbe Welt.

Dienstag, 4. Dezember 2018, 19.30 Uhr: rund.um.still – A Cappella Quartett „Mezzo forte“

Von der Verkündigung des Erzengels Gabriel an Maria bis zur Geburt Jesu im Stall von Bethlehem spannen die vier Sängerinnen von „Mezzo forte“ den Bogen von Advent- zu Weihnachtsliedern, klassisch und modern, spirituell und profan.

Vorverkauf und Info:

Tel.: 02524/2212-13,





Geburtstags- und Schlosskonzert Musikvereins Staats



Foto: Obmann Markus Fischer, Kpm. Norbert Amon, Kpm. Karl Nagl, Eva Maria Himmelbauer, Solist Wolfgang Schlor, Jubilar Franz Kastner, Kpm. und Komponist Johann Pausackerl, Moderatorin Marisa Schuster, Bgm. Daniel Fröschl, Jugendkapellen-Obmann Stefan Uhl und Bgm. Josef Kerbl

Zum 75. Geburtstag von Franz Kastner, dem Grand Seigneur der Weinviertler Blasmusik machte der Musikverein ihm mit einem „Schlosskonzert“ im Schloss Loosdorf ein ganz besonderes Geschenk nahe seiner Geburtsstätte Fallbach.

Das Programm war ein Querschnitt durch sein Lebenswerk.

Der Musikverein Staats ist das nächste Mal bei seinem Herbstkonzert am Samstag, 10. November 2018 zu hören, diesmal wieder im VAZ Staats – Prof.A.Kornherr Musikerheim. (Achtung: diesmal kein Sonntagskonzert).

Sanierung Gemeindeamt

35 Jahre alt ist das Staatzer Gemeindeamt. Daher beschloss der Gemeinderat eine Generalsanierung, mit der im Sommer begonnen wurde. Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Bauhofes wurden Pflaster und Stie-

genaufgang saniert und sämtliche Fenster getauscht. Ende September wurde mit der Fassaden-Renovierung begonnen. Als ausführende Betriebe konnten durchwegs heimische Firmen beauftragt werden.



Bausperren für Durchzugsstraßen

Ein großes Projekt der Straßenmeisterei, gemeinsam mit der Marktgemeinde Staats wird ab Herbst 2018 die Sanierung der Durchzugsstraße B 219 von Ameis und der Hauptstraße von Staats-Kautendorf, die B 46 sein.

Nach der Fertigstellung der Sanierung wird für die gesamte Ortsdurchfahrt eine Bausperre verhängt. Daher ersuchen wir die Bevölkerung, geplante Bauvorhaben, wie Erneuerungen der Anschlussleitungen, Zuleitung von Infrastruktur, also Wasser-, Gas, Strom und Kanalleitungen rechtzeitig fertigzustellen.

Da die Bausperre fünf Jahre betragen wird, ist innerhalb dieser Zeit kein Aufreißen des Straßenbelags für etwaige Einbauten mehr möglich.



Projekt Kulturerbe Kellergasse in Ameis

Preise für ihre attraktive Kellergasse, die Loamgstettn, sind die Ameiser gewohnt. Nun beschäftigte sich auch ein wissenschaftliches Projekt damit. Die Weinviertler Kellergassen bauen auf Reformen von Maria Theresia und Josef II auf. Nun ist ihr Bestand gefährdet, weil die Keller und Presshäuser zum Großteil ihre Funktion verloren haben. Um sie wieder ins Bewusstsein zu rücken und sie als Kulturerbe der Region zu festigen, wurden die „Loamgstettn“, die Ameiser Keller gemeinsam mit der „Alte Geringen“ von Ketzelsdorf in einem gemeinsamen Projekt von Bundesdenkmalamt, dem Land NÖ, der Stadtgemeinde Poysdorf und der Marktgemeinde Staatz einzeln begutachtet und vermessen. Die ausgewerteten Daten und Erkenntnisse werden in einem Buch zusammengefasst



Foto: Das Projekt Kulturerbe Kellergasse vermisst exemplarisch für die rund 1100 Kellergassen des Weinviertels unter anderem die Kellergasse von Ameis: Manfred Leisser (Stadtgemeinde Poysdorf), Obmann der Kellergassenführer Joachim Maly, die Gemeinderäte Ulrike Wraneschitz und Andreas Glaser, Rudolf Lenk, Sebastian Steyrer, Bgm. Daniel Fröschl und Initiator Gerald Eßler (Bundesdenkmalamt).

und den Kellergassenbesitzern zur Verfügung gestellt. Auch ein Symposium in Poysdorf will sich

am 27. Oktober mit diesem Thema beschäftigen.

Pflasterung in Ernsdorf



Foto: Einige der ehrenamtlichen Helfer beim Pflastern: Daniel Habitzl, Alfred Thalinger, Bürgermeister Daniel Fröschl, Gerald Bernscherer, Herbert Strauß, Robert Grill, Herbert Wölfl und Bernhard Fröschl.

Mithilfe der Anrainer und vielen Freiwilligen unter der Leitung von Bürgermeister Daniel Fröschl konnte nun eine Seite des Gehsteiges in Ernsdorf abgeschlossen werden.

Es ist sehr erfreulich, dass die Gesamtlänge von rund 650 Meter Gehsteig in den letzten Jahren gemeinsam mit der EVN, die die Stromleitungen von den Dächern in den Gehsteig verlegte, kostengünstig erneuert werden konnte.

Gemeinsam ist auch in einem kleinen Ort viel zu schaffen. In den kommenden Jahren soll die zweite Seite realisiert werden.

Projekt Mittelalter im Schlosskeller Staatz

Was waren vor 1000 Jahren die Voraussetzungen, um auf der fast 100 Meter hohen Staatzer Felsenklippe unter viel Mühsal und Plage eine Steinburg zu erbauen?

Dieser Frage ging der „Mittelaltertag“ des Staatzer Kulturzentrums auf den Grund und beleuchtete diese Frage mithilfe einer Ausstellung und eines Vortrages. Die Ausstellung zeigte auch einige Artefakte aus dem Staatzer Gemeinde-Archiv. Höhepunkt war die Präsentation einer wieder entdeckten steinernen Fensterlaibung der alten Staatzer Burg aus dem 15./16. Jahrhundert. Sie wird nun als Installation dauerhaft im Schlosskeller zu sehen sein. Für den schwungvoll musikalischen Abschluss sorgte die Mittelalter-



Foto: Spannendes aus dem Mittelalter im Schlosskeller Staatz: Ingrid Fröschl-Wendt, Isabella Fenz, Martha Nejd, Ewald Kober, Fremdenführerin Alexandra Barth, Johann Nejd, Bürgermeister Daniel Fröschl, Bürgermeister a.D. Johann Strick und Bürgermeister a.D. Leopold Muck.

gruppe „Cuncti Simus“ von Svea und Roland Bentz. Sie erweck-

ten den Klang des frühen Mittelalters wieder zum Leben.

Erfolgreiches „Les Miserables“ auf der Felsenbühne Staatz

Nach der Aufführung 2006 auf der Felsenbühne Staatz wurde das Musical „Les Miserables“ in der neuen Produktion zum Kassensmagneten.

Das fußt auf den bekannten Staatzer Zutaten: eine fulminante Bühnenshow vor einer eindrucksvollen Kulisse, herrlichen Kostümen, wunderbaren Sängern, Tänzern und Musikern und einem tollen Rundumservice der Festspielgastronomie.

Zu verdanken ist das den vielen freiwilligen und engagierten Helfern, Mitarbeitern und Künstlern.

Das Jahr 2019 wird eine österreichische Erstaufführung bringen: Eine musikalische



Foto © Harald Schillhammer

Bearbeitung des Abenteuerromans von Alexandre Dumas „Der Graf von Monte Christo“. Vorverkaufskarten wird es zu

Beginn des Advents, ab 26. November 2018 über Ö-Ticket (z.B. Raiffeisenbank Staatz) geben. www.felsenbuehne-staatz.at.



Informationen vom Verein ZsammStaatZ

Mitglieder des Vereins ZsammStaatZ brachten Ende August Sachspenden in ein Roma-Dorf in der Ostslowakei. Die Roma-Familien werden dort von der Mission der Familie Mariens betreut und ihnen fehlt es an Nötigstem. Für eine weitere Fahrt in das Roma-Dorf sammelt Obmann Werner Mayer vor allem Beschäftigungs- und Sportmaterial für Kinder, wie Fahrräder und Fahrradhelme, Rollschuhe und Inline-Skates, Eislauf- und Fußballschuhe.

Info: Tel. 0699/11072595.

Die Situation der in Enzersdorf aufgenommenen Flüchtlinge hat sich gebessert. Zwei Famili-

en haben Asyl erhalten: eine Familie wohnt nun in Mistelbach, eine in Poysdorf.

Im August sind daher zwei neue Familien aus Afghanistan mit Kleinkindern eingezogen.



Foto: Theresa und Werner Mayer, Martha und Hans Nejd brachten nicht benötigte Spenden des Zsammvereins in die Mission der „Familie Mariens“ von Pater Josef und Schwester Cornelia in die Ostslowakei. Profitieren werden davon vor allem die zahlreichen Roma-Kinder.

Erhebung der Statistik Austria (Oktober-Februar)

Die Statistik Austria führt im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österr. Gesundheitsbefragung durch.

Die hier erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik. Nach einem Zufallsprinzip werden Personen ab 15 Jahren ausgewählt. Diese werden durch einen Brief informiert und ein Termin für die Befragung vereinbart.

Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um repräsentative Daten zu erhalten.

Infos: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338, E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at; www.statistik.at/gesundheitsbefragung.

Wohin mit alten Kleidern, Schuhen und Co.?

In der Marktgemeinde Staatz gibt es zwei Sammelstellen: in Staatz-Kautendorf hinter dem Gemeindeamt und in Enzersdorf neben dem Feuerwehrhaus. Hier können alte Textilien und Schuhe jederzeit entsorgt werden. Bitte die Alttextilien in einem Sammelsack verpacken und gut verschließen, damit keine losen Kleidungsstücke im Container landen und nass oder verschmutzt werden. Diese Sammelsäcke erhalten Sie gratis auf dem Gemeindeamt. Bitte als Sammelsack keine „Gelben Säcke“ verwenden!

Zur Altkleidersammlung gehören u.a.: Bekleidung, Bettwäsche, Vorhänge, Hauben,

Kappen, Handschuhe, Arbeitskleidung, Wolldecken, Gürtel, Taschen, Stofftiere, Schuhe

■ Lagerhaus | Weinviertel Mitte

■ | AGRAR

■ | ENERGIE

■ | BAUSTOFFE

■ | BAU & GARTEN





Erfolgreiches Ferienspiel im vierten Jahr

Bereits zum vierten Mal organisierten Gemeinderätin Isabella Fenz und Eva Nekam ein Ferienspiel mit vielen interessanten Beiträgen. Vereine und freiwillige Helfer unterstützten das Projekt gerne und überlegten sich spannende Nachmittage, wie töpfern, Besuch bei Bienen und Wildtieren, turnen, kochen, spielen, basteln und experimentieren.

Den Start machte diesmal Bürgermeister Daniel Fröschl mit einem Kindergemeinderat.

Die Veranstalterinnen bedanken sich herzlich bei allen, die ihre Zeit und/oder Lokalität zur Verfügung gestellt haben.



Foto: Den Start des diesjährigen Ferienspieles machte diesmal Bürgermeister Daniel Fröschl mit einem Kindergemeinderat

18. Familien- Wandertag in Ernsdorf

Der heurige Gemeindegewandertag in Ernsdorf schien, wie schon im Vorjahr in Enzersdorf „ins Wasser zu fallen“. Doch das Wetter hatte ein Einsehen und der 18. Familienwandertag konnte doch durchgeführt werden, allerdings in etwas verkürzter Form und die zahlreichen Wanderer ließen sich von Feuerwehr, Jugend, ÖVP, Gesunder Gemeinde und Dorferneuerungsverein verwöhnen. Großer und unterhaltsamer Höhepunkt war das traditionelle Entenrennen der Jugend Ernsdorf, das Roland Schmid mit der schnellsten Gummiente für sich entscheiden konnte, vor Bürgermeister a.D. Leopold Muck und Maria Leihser.

Foto siehe Titelseite

Erfolgreiche Baumveredelungsaktion

Die letzte Aktion des ehemaligen Staatzer Dorfförsters Johann Kiessling war die Veredelungsaktion besonderer Lieblingsbäume, gemeinsam mit der Baumschule Hemmelmeyer. Diese Bäume, die zum

Großteil ausgezeichnet angewachsen sind und sich gut entwickelt haben, wurde nun Ende September ihren Besitzern wieder übergeben. Eine Wiederholung der Aktion wird noch überlegt.



Foto: Gemeinderat Ewald Kober und Gärtner Hemmelmeyer gaben an die Eigentümer die gelungenen Veredelungen weiter.



Hilfs-Projekt für ukrainische Kriegskinder

Zwei Wochen lang durften sich 46 ukrainische Kriegswaisen im Weinviertel, darunter auch in Staatz erholen.

Christoph Gierlinger, Past-Präsident des Wiener Lionsclubs hatte in Zusammenarbeit mit dreizehn anderen Clubs, die Kinder nach Österreich eingeladen, um ihnen hier bei einem 14-tägigen Urlaub eine Auszeit zu ermöglichen. Organisiert hatte den Aufenthalt das Team der Projekttag Loosdorf. Zu den Partnern des Projektes zählte auch die Marktgemeinde Staatz und gestaltete für die Kinder einen ganzen Tag.

Am Vormittag wurde mit Mitgliedern des Musikvereines musiziert. Nach einem ausgiebigen Mittagessen beim Schlosskeller



Foto © Markus Fischer: Einen Tag lang wurden die Kinder aus der Ukraine in der Marktgemeinde Staatz betreut.

ging es am Nachmittag auf den Staatzer Berg und zur Felsenbühne Staatz. Aufgrund des positiven Echos aller Beteiligten

und der Zusage sämtlicher Sponsoren wird die Aktion im nächsten Jahr wiederholt.

Ärztendienst

13.10.-14.10.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
20.10.-21.10.	Dr. M TREIPL	02524/48120
26.10.-28.10.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
01.11.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
03.11.-04.11.	Dr. M TREIPL	02524/48120
10.11.-11.11.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
17.11.-18.11.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
24.11.-25.11.	Dr. M TREIPL	02524/48120
01.02.-02.12.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
08.12.-09.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
15.12.-16.12.	Dr. M TREIPL	02524/48120
22.12.-23.12.	Dr. M KHALIEL	02577/8555
24.12.-26.12.	Dr. M RUPPRECHT	02524/27007
29.12.-30.12.	Dr. M TREIPL	02524/48120
31.12.	Dr. M KHALIEL	02577/8555

Wochenenddienst Zahnärzte

Dr. G POLEDNAK-HEGER - Mistelb., Hüttendorferw. 2d/1	02572/3381
Dr. M AL-HABBAL - Herrnbaumgarten, Hauptstraße 41	02555/24116
Dr. S CATIC - Stronsdorf, Stronsdorf 258	02526/6384
Dr. S BARSÁ - Groß-Engersdorf, Kindergartengasse 4	02245/88616
DDr. M KOSCHATZKY - Matzen, Hauptplatz 5/3	02289/29310
Dr. C KARLSBÖCK - Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 8	02552/20432
Dr. M PEITL - Wildendürnbach, Wildendürnbach 87	02523/6034
Dr. D. KOLARIK - Mistelbach, Josef Dunkl-Straße 1	02572/2202
Dr. C SCHÖNAUER - Asparn/Zaya, Hauptplatz 3	02577/8288
Dr. E LISKA - Hautzendorf, Hauptstraße 95	02245/89530
Dr. T KANAAN - Zistersdorf, Schlossberggasse 2	02532/81414
Dr. E LISKA - Hautzendorf, Hauptstraße 95	02245/89530
Dr. A O STIX - Haugsdorf, Siedlung 33/2-3	02944/2548
Dr. U CZINK - Hollabrunn, Bahnstraße 11	02952/2196
Dr. M MAZUROWSKI - Gerasdorf, Bahnstraße 43	02246/2280

Hinweis: Ab 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7 Uhr und 19 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.



Veranstaltungskalender

SO	14.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
FR	19.10.	19:30 Uhr	Kultakomben: Der 6-Xang verabschiedet sich	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SA	20.10.	19:30 Uhr	Theater in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Theatergruppe Staatz
SO	21.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	21.10.	18:00 Uhr	Theater in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Theatergruppe Staatz
DO	25.10.	16:00 Uhr	Schokolade-Verkostung	Staatz, ZART Pralinen & Cafe	Gesunde Gemeinde
FR	26.10.	11:00 Uhr	Gulaschessen im Schlosskeller	Staatz, Schlosskeller	KVV Staatz
FR	26.10.	15:00 Uhr	Historische Bergwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
FR	26.10.	19:30 Uhr	Theater in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Theatergruppe Staatz
SA	27.10.	19:30 Uhr	Theater in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Theatergruppe Staatz
SO	28.10.	15:00 Uhr	Betty Bernstein Familienwanderung	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
SO	28.10.	18:00 Uhr	Theater in Staatz	Staatz, Pfarrheim	Theatergruppe Staatz
DI	06.11.	19:30 Uhr	Kultakomben: Cobario - Wiener Weltmusik	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	07.11.	16:00 Uhr	Senioren singen in Waltersdorf	Waltersdorf, GH Wiesmann	Seniorenbund Staatz
SA	10.11.	19:30 Uhr	Herbstkonzert Musikverein Staatz	Staatz, VAZ-Musikerheim	Musikverein Staatz
DI	13.11.	19:00 Uhr	Vortrag: Hormonstörungen, was tun?	Enzersdorf, Dorfzentrum	Gesunde Gemeinde
SA	17.11.	17:00 Uhr	Stockfleischessen	Enzersdorf, Dorfzentrum	Freunde d. FF Enzersd.
DI	20.11.	14:00 Uhr	Senioren-Kathrein-Kränzchen in Wultendorf	Wultendorf, GH Skrabal	Seniorenbund Staatz
SA	24.11.	16:00 Uhr	Enzersdorfer Adventmarkt	Enzersdorf, Dorfzentrum	Betreuer Spielplatz
SO	02.12.	15:00 Uhr	Winterzauber Waltersdorf mit Nikolausbesuch	Waltersdorf, Dorfplatz	Dorfgemeinschaft W.
SO	02.12.	16:30 Uhr	Nikolaus-Feier	Wultendorf, Dorfplatz	Verschönerungsverein
DI	04.12.	19:30 Uhr	Kultakomben: A Capella Quartett Mezzo forte	Staatz, Schlosskeller	Kulturzentrum Staatz
MI	05.12.	16:00 Uhr	Senioren singen in Enzersdorf	Enzersdorf, Dorfzentrum	Seniorenbund Staatz
FR	07.12.	07:00 Uhr	Jahrmarkt in Staatz	Staatz, Alte Laaerstraße	Marktgemeinde Staatz
SA	15.12.	14:00 Uhr	Adventfeier der Senioren	Staatz, VAZ-Musikerheim	Seniorenbund Staatz
SA	15.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	16.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SA	22.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
SO	23.12.	17:00 Uhr	Krippenspiel	Staatz, Felsenbühne	Festspielverein
DO	27.12.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag im VAZ Staatz	Staatz, VAZ-Musikerheim	Marktgemeinde Staatz

Tennisverein Ameis feierte 30 Jahr Jubiläum

Im Sommer wurde mit einem Jux-Turnier das 30 Jahr Jubiläum des Tennisvereines Ameis gefeiert. Ein Rückblick des Obmannes Gottfried Eder zeigt das stetige Wachsen des Vereines und die Erfolge der Mannschaften. Für ihr langjähriges Engagement wurden Kassier Johann Hiller und Obmann a.D. Gottfried Leißer geehrt.

Foto: Siegerehrung und 30-Jahr Jubiläum: Bürgermeister Daniel Fröschl, Obmann Gottfried Eder, Gottfried Leißer, Thomas Eder, Evelyn Lehner, Emma Eder, Daniel Steyrer, Johann Hiller.





Jubiläum: Wir wünschen alles erdenklich Gute.

Die Eiserne Hochzeit – das 65. Ehejubiläum feierten:

Maria und Rudolf Arbeiter,
Wultendorf 100, am 18. Aug.

Waltraude und Walter Remes,
Ameis, Obere Hauptstr. 55, am 22. Aug.



Die Goldene Hochzeit – das 50. Ehejubiläum feierten:

Christine und Gerhard Leisser,
Ameis, Herreng. 11, am 30. Aug.

Ihre „grüne“ Hochzeit feierten:

Tamara Kases und
Bürgermeister Daniel Fröschl,
Ernsdorf 11, am 15. Sept.

A.PiERiNGER



Online Shop
www.ap.co.at

Abholung
willkommen

2141 Ameis
Obere Hauptstraße 68
02524/20395

vk@ap.co.at



**Impressum & Offenlegung
gem. § 25 Mediengesetz**

Medieninhaber, Herausgeber und
Redaktion: Marktgemeinde Staatz
für den Inhalt verantwortlich: Bür-
germeister Daniel Fröschl | Eigene
Vervielfältigung. Satz- und Druck-
fehler sowie Änderungen vorbe-
halten.